

CHÄSERTALBACHBRÜCKE

Das Objekt Im Rahmen des Totalumbaus Zumdorf – Richleren auf der Strecke Realp – Andermatt der Matterhorn Gotthard Bahn, musste die kurze Brücke über den Chäsertalbach ersetzt werden.

Die Besonderheiten Der Bahnbetrieb und das Bauprogramm liessen den Ersatz nur während einer Nachtsperre zu.

Die neue Konstruktion wurde als Brückenplatte mit integrierten Konsolen konzipiert. Durch die Wahl einer Überbreite, konnten die 4 neuen Widerlagersockel vorgängig, seitlich der alten Brücke erstellt werden.

Die Herstellung der neuen Brückenplatte mit Asphaltabdichtung erfolgte direkt neben der Einbaustelle.

In der Einbaunacht wurde nach der letzten Zugsdurchfahrt auf der bestehenden Brücke sofort der Gleisrost ausgebaut und der Oberbau entfernt.

Die bestehende Brückenplatte wurde mit einem 150-to-Kran abgehoben und darauf die bestehenden Widerlager um ca. 30 cm gekröpft.

Anschliessend wurde die neue Brückenplatte mit dem Pneukran auf die vorgängig erstellten Widerlagersockel versetzt.

Es folgten der Schottereinbau und das Verlegen des Gleisrostes.

Pünktlich konnte am folgenden Tag der erste Zug auf der Strecke verkehren.



Neue Brückenplatte fertig vorbereitet



Einbau der neuen Brückenplatte



Neue Brücke «am Tag danach»

Auftraggeber Matterhorn Gotthard Bahn, Infrastruktur, 3900 Brig

Tätigkeit der F. Preisig AG Projekt und Bauleitung

Totalumbau Strecke 2003 – 2005

Brückeneinbau 18. / 19. August 2004

F. Preisig AG

Bauingenieure und Planer SIA/USIC
Grünhaldenstrasse 6 >CH-8050 Zürich >tel. 044 308 85 85 >fax. 044 308 85 80 >www.preisigag.ch

Basel Glattbrugg Wettingen Winterthur Zürich